

Wernigerode, 9. 26 Jan. 98.

Herrn Joh. Frau Karoline!

Mit herzlichem Tauschgrüß und herz-
 lichem Willkommen herzlichst
 Ihre herzlich von der ersten Braut-
 schaft Ihr Frau Freundlich. Möcht
 daß Ihr Tausch bald geschehen und
 ich die alle Zufriedenheit werden
 glücklich werden. Dann gibt
 Wünsche stark annehmbar soll
 es nicht lange dauern.

Um so mehr aber haben wir es
 mit dankbarer Kümmung empfinden,
 daß Sie uns den besten und besten

mit einem so langen und lieben
Briefe bedanken, das ich mich ganz
stolz rühmte: und seiner Mutter mit.
Diese verleiht sich mir, und sie
kann gleichfalls sehr gefallen. Das
Bild ist ganz gut getroffen, und
jedem etwas freund im Ausdruck,
das für gewöhnlich gutem und lieblich-
mündigen zu sein pflegt. Es ist
auch sehr gut gezeichnet, und ist
zuletzt; die Hand aber auf ins Leben
sich eine jüngere und trotz ihrer
großen Größe, die sie seit mir:
besteht 16 Jahren, so lange kann
ich sein, ihren Charakter zu sein.
Das Kind ist in der Tat wohl
ähnlich als eine, besonders die
Augen und Nase.

Die die erfindene Kordierung duntan
reie im Worumt jagereff und farias
und anparadentlich duxant; die
reind von flech rabin rians andern
Hikun, imfem Kutter und mar:
now gam maffan Lumbmann Bill:
roff anfallen.

Ly litta die min aber doringend, see:
afte Brant, so lunge von Boze und
Uunifp dantad, auf dunnem Paell
am ingand ein Kofribas am und
je dantad; und dunnad von ein:
band ründige Gupmunt und Mar:
muy auf von dant gannad gant.

Kupmunt und den brünfen Rünffen
und Gupfen von anjereff ogelbann

Haar & Grede Hoffmann

